



Prämedikationsschema bei bekannter Kontrastmittelallergie:

Die Vorbehandlung erfolgt gemäß ESUR-Leitlinien.

Patienten mit erhöhtem Nebenwirkungsrisiko (auf jod- und gadoliniumhaltiges Kontrastmittel):

Orale Einnahme 12 Stunden und 2 Stunden vor Kontrastmittelgabe:

30 mg Prednisolon (oder 32 mg Methylprednisolon)

Vor der jeweiligen Untersuchung erfolgt dann, je nach vorrausgegangener Klinik, eine weitere antiallergische Vorbehandlung mit H1 -und H2-Blockern, sowie 250 mg Solu-Decortin i.v.

Infolge dieser Medikation ist eine aktive Teilnahme am Straßenverkehr (das Führen von Fahrzeugen und Maschinen, o.ä.) für 24 Std. **NICHT** gegeben.

Bitte Begleitperson mitbringen zu der Untersuchung!